

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1908-1909**

10.11.1908

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 10. November 1908.

**16. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementsarten).**

Zum erstenmal:

# Germania.

Oper in zwei Akten, einem Vor- und einem Nachspiel von E. Illica.  
Deutsch von Alfred Brüggenmann. Musik von Albert Franchetti.  
(Genaue Fassung in deutscher Sprache).

Musikalische Leitung: Dr. Georg Schlier. Szenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Johann Philipp Palm	Studenten	Gand Keller.
Dessen Frau		Frieda Meyer.
Friedrich Lebe,	Studenten	Hermann Jablowitz.
Karl Worm,		Max Büttner
Chrysothomus,		Eduard Schüller.
Hanne		Ada von Westheim.
Lottchen, ihre Schwester		Olga Kallenjee.
Lene Armut, eine alte Bettlerin		Christine Friedlein.
Jebel, ihr Enkel		Alma Saccer.
Pastor Stapp		Franz Koba.
Viktor		Gand Bassard.
Körner		Max Schneider.
Frau Hedwig		Rosa Gthofer.
Der Förster Peters		Friedrich Gel.
Ein Polizeihauptmann		Franz Koba.
Ein Polizist		Adolf Bodenmüller.
Eine Frau		Margarete Brantje.
Studenten		Eugen Kalnbach.
Eine Schwarzschülerin		Josef Gröbinger.
		Marie Geride.

Studenten, Soldaten, Polizisten, Reichsrichter, Mitglieder des „Jugendbundes“, des „Vorkämpfers“ und „schwarzen Jäger“, Bühlerinnen.

Schauplatz der Handlung: in verschiedenen Gegenden Deutschlands zur Zeit der Befreiungskriege.

Nach dem ersten Bilde eine längere Pause.

☛ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ☛

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

## Bekanntmachungen.

Die neuen Dekorationsen (Vorspiel, 1. Bild und Nachspiel) sind von Albert Wolf entworfen und ausgeführt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Rdt. M 6.—, Speerth: 1. Rdt. M 4.50 usw.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

☛ Die Berechtigung von gelben Eintrittskarten kann nur bei Stückänderung stattfinden. Tritt an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt eintritt, wird eine abgezähltes Geld angenommen. ☛

Unpäßlich: Käthe Wärmersperger, Jan van Gorkom.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge denken zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

## Spielplan.

Donnerstag, den 12. November: **16. C.** Zum erstenmal: **Candida.**

Freitag, den 13. November: **17. B.** **Samson und Dalila.**

Sonntag, den 14. November: **19. A.** **Die Glücklichen.**

Samstag, den 15. November: **18. C.** **Germania.**

Montag, den 16. November: **18. B.** **Donna Anna.**

Mittwoch, den 11. November: **2.** Abonnementskonzert des Großh. Hoforchesters: Brahms-Abend. Solisten: Helene Staegemann, Kgl. Kammer-sängerin (Sopran) und Agnes Leybhecker (Alt). Anfang 7/8 Uhr.

## Theater in Baden:

Donnerstag, den 12. November: 8. Abonnements-Vorstellung.